Sicherheitsanweisungen & Betriebsanleitung

SNAPPER®

EUROPÄISCHE RASENMÄHER 53 cm ALUMINIUMGUSS-MÄHWERK, SERIE 3

Modelle

ELP21703BDV (7800255)

HINWEIS: Die technischen Daten sind zum Druckzeitpunkt richtig und können jederzeit geändert werden. * Die tatsächliche Dauerleistung ist ggf. wegen Betriebseinschränkungen und Umweltfaktoren niedriger. Siehe "Informationen zur Motor-Nennleistung" für weitere Einzelheiten.

SNAPPER® McDonough, GA., 30253 U.S.A.

ANLEITUNG Nr 7101608 (I.R. 8/30/2007)
TP 112-5281-IR-WB-N

Vielen Dank für den Kauf dieses SNAPPER Qualitätsprodukts. Wir sind sehr erfreut, dass Sie der Marke SNAPPER Ihr Vertrauen geschenkt haben. Wenn Sie dieses Snapper Produkt entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch bedienen und warten, wird es Ihnen viele Jahre zuverlässige Dienste leisten.

Dieses Handbuch enthält Sicherheitsinformation, die Sie auf die Gefahren und Risiken im Zusammenhang mit Maschinen hinweisen und erläutern, wie diese vermieden werden können. Diese Maschine ist nur für den Endschnitt von angelegten Wiesen und für keinen anderen Zweck ausgelegt. Es ist wichtig, dass Sie diese Anweisungen sorgfältig lesen und verstehen, bevor Sie diese Maschine anlassen oder mit ihr zu arbeiten beginnen. Heben Sie bitte dieses Handbuch für zukünftigen Verweis auf.

PRODUKTREGISTRIERUNG

WICHTIG: DIESE INFORMATION MIT IHREN PERSÖNLICHEN UNTERLAGEN AUFBEWAHREN
(Die folgenden Informationen nach Ihrem Kauf des Snapper Produkts eintragen)

Kaufdatum _____

Händler _____

Telefonnummer des Händlers _____

Maschine _____

Modellnummer _____

Seriennummer_____

Motor

Modell _____Typ_____Ausrüstung _____

Es ist sehr wichtig, dass Sie den Kauf bei Snapper registrieren lassen, um die Gewährleistungsdeckung sicherzustellen. Bitte senden Sie Ihre Produktregistrierungskarte per Post an:
SNAPPER
P.O. Box 777
McDonough, Georgia 30253, USA

Sie können die Maschine auch online auf www.snapper.com registrieren.

Sie können mit uns über unsere Website in Verbindung treten, oder wenn Sie mit einem Kundenservice-Vertreter sprechen möchten, das Snapper Customer Relations Center unter +1-800-935-2967 anrufen. Halten Sie bitte Ihre Seriennummer und Typennummer parat, damit wir Ihnen schneller helfen können.

SNAPPER ist ein Warenzeichen von
Simplicity Manufacturing, Inc.
Port Washington, WI, USA

Briggs & Stratton Yard Power Products Group
Copyright © 2007, Briggs & Stratton Corporation
Milwaukee, WI, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheit des Bedieners 2
Wichtige Sicherheitshinweise für den Bediener 2
Hinweisschilder 4

Funktionen und Bedienelemente 6

Bedienung 7
Prüfliste vor dem Start 7
Motor und Messer ein- und ausschalten 7
Messermäher 8
Griffhöhe einstellen 8
Schnitthöhe einstellen 9
Recyclingfunktion 9
Grasfangkorb anbringen 10

Wartung 11
Motoröl wechseln 11
Getriebefett überprüfen 11
Messer überprüfen 12
Antriebsriemen Motor zu Getriebe überprüfen 12
Periodische Inspektion 12
Motor 12
Luftfilter 12
Motorenöl 12
Lagerungsverfahren 12
Messer wechseln 13
Messer schärfen 13
Radantriebshebel einstellen 14
Riemen warten 15
Wartungsplan 16

Fehlersuche 17

Garantie 18

WARNUNG

Die Batteriepole, -Anschlussklemmen und Zugehöriges Zubehör enthalten Chemische Substanzen, die Dem us-Bundesstaat Kalifornien als Krebserreger, urheber für Geburtsfehler oder andere reproduktive Risiken bekannt sind. Hände nach Handhabung waschen.

WARNUNG

Die Motorabgase, einige seiner Bestandteile und Bestimmte Fahrzeugteile enthalten oder emittieren Chemische Substanzen, die dem us-Bundesstaat kalifornien als Krebserreger, urheber für Geburtsfehler oder andere reproduktive Risiken bekannt sind.

Wichtige sicherheitsanweisungen

WARNUNG: Dieser leistungsstarke Rasentraktor kann Hände und Füße abtrennen und Gegenstände durch die Luft schleudern, was zu Verletzungen und Sachschäden führen kann! Werden die folgenden SICHERHEITSANWEISUNGEN nicht befolgt, kann es zu schweren Verletzungen u. U. mit Todesfolge des Fahrers oder anderer Personen kommen. Der Besitzer der Maschine muß diese Anweisungen kennen und darf nur Personen diese Maschine betreiben lassen, die die Anweisungen ebenfalls kennen und verstehen. Jeder, der diese Maschine fährt, muß körperlich und geistig gesund sein und darf nicht unter dem Einfluß von irgendwelchen Substanzen stehen, die die Sicht, die Motorik oder das Urteilsvermögen einschränken. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, die Ihr Händler nicht zu Ihrer Zufriedenheit beantworten kann, wenden Sie sich an die Abteilung Customer Service bei SNAPPER, McDonough, Georgia 30253, USA. Tel.: (1-800-935-2967).

Kinder schützen

Tragische Unfälle ereignen sich, wenn der Fahrer des Frontmähers nicht auf die Anwesenheit von Kindern achtet. Kinder finden die Maschinen und das Mähen faszinierend. Verlassen Sie sich niemals darauf, daß Kinder dort bleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben.

1. Kinder aus dem Mähbereich FERN HALTEN und von einem achtsamen Erwachsenen, der nicht auch gleichzeitig der Fahrer ist, überwachen lassen.
2. Kinder NICHT in den Garten bzw. auf die Grünfläche lassen, wenn der Rasenmäher läuft. Den Rasenmäher AUSSCHALTEN, sobald jemand das zu mähende Gelände betritt.
3. Kinder unter 16 Jahren NICHT die Maschine benutzen lassen.
4. NUR Erwachsene oder verantwortungsbewußte Teenager, mit reifem Urteilsvermögen und unter strenger Aufsicht durch einen Erwachsenen, die Maschine benutzen lassen.
5. Den Rasenmäher NUR wenn absolut notwendig rückwärts ziehen. Nach hinten und unten SCHAUEN und auf Kinder, Haustiere und Gefahren ACHTEN, bevor und während der Rasenmäher rückwärts gezogen wird.
6. BESONDERS VORSICHTIG bei der Annäherung von nicht-einsehbaren Kurven, Büschen, Bäumen oder anderen Objekten sein, die die Sicht versperren.

Hang Betrieb

1. Hänge sind eine Hauptursache für Rutsch- und Fallunfalle, die schwere Verletzungen zur Folge haben. An allen Hängen besonders vorsichtig sein. Wenn Sie sich an einem Hang unwohl fühlen, den Hang nicht mähen.
2. Quer zum Hang und nicht von oben nach unten mähen. Bei Richtungswechseln an Hängen besonders vorsichtig sein. KEINE Steilhänge oder andere Bereiche mähen, deren Stabilität oder Fußhalt zweifelhaft ist. Siehe "Gefälle-Leitfaden" am Ende dieses Handbuchs.
3. Bei Grasfangvorrichtungen oder anderem Zubehör besonders vorsichtig sein, denn die Handhabung und die Stabilität des Mähers werden davon verändert.

Vorbereitung

1. Die Anweisungen und Warnungen in dieser Betriebsanleitung und auf der Maschine, dem Motor und den Anbauten lesen, verstehen und befolgen. Die Bedienelemente und ihren richtigen Gebrauch kennen, bevor die Maschine gestartet wird.
2. Nur reife, verantwortungsbewußte Personen dürfen die Maschine fahren und das nur nach angemessener Anleitung.
3. Untersuchungen haben ergeben, daß Personen ab 60 Jahren zu einem hohen Prozentsatz von Verletzungen in Verbindung mit Mähmaschinen betroffen sind. Diese Fahrer sollten daher ihre Tauglichkeit für ein sicheres Betreiben des Frontmähers zu ihrem eigenen Schutz und dem Schutz anderer vor schweren Verletzungen überdenken.

Vorbereitung
(Fortsetzung von vorheriger Spalte)

4. Kraftstoff mit besonderer Vorsicht handhaben. Kraftstoffe sind entzündlich und ihre Dämpfe explosiv. Nur zugelassene Kraftstoffkanister verwenden. NIE den Deckel des Kraftstofftanks abnehmen oder Kraftstoff hinzufügen, wenn der Motor läuft. Kraftstoff nur im Freien, bei abgeschaltetem und kaltem Motor hinzufügen. Verschütteten Kraftstoff von der Maschine abwaschen. NICHT rauchen.
5. Das Gelände, das gemäht werden soll, auf Spielzeug, Draht, Steine, Äste und andere Objekte überprüfen und diese entfernen, da sie vom rotierenden Messer in die Luft geschleudert und jemanden verletzen können oder aber das Mähen behindern. Merken Sie sich die Lage von Bodenlöchern, Baumstümpfen und anderen möglichen Gefahrenherden.
6. Personen und Haustiere in einer sicheren Entfernung von der Maschine halten. Sofort die Messer AUSSCHALTEN, den Motor AUSSCHALTEN und die Maschine AUSSCHALTEN, wenn irgendjemand das Mähgelände betritt.
7. Schutzhauben, Ablenkbleche, Schalter, Messerbedien- elemente und andere Sicherheitsvorrichtungen regelmäßig auf richtige Funktion und Anbringung überprüfen.
8. Sicherstellen, daß alle Sicherheitsaufkleber deutlich lesbar sind. Bei Beschädigung ersetzen.
9. Zum eigenen Schutz beim Mähen Schutzbrille, lange Hosen und feste Schuhe tragen. NICHT barfuß oder in Sandalen mähen.
10. Der Fahrer muß wissen, wie das Messer und der Motor im Notfall schnell GESTOPPT werden können.
11. Beim Verladen oder Abladen der Maschine von einem Anhänger oder LKW besonders vorsichtig sein.
12. Die Bauteile des Grasfängers regelmäßig auf Verschleiß bzw. Verschlechterung überprüfen und ggf. ersetzen, um Verletzungen durch geschleuderte Objekte, die Schwachstellen durchdringen, zu verhindern.

Sicherer Umgang mit Benzin

Zur Vermeidung von Verletzungen oder Sachschäden Benzin mit größter Vorsicht handhaben. Benzin ist stark entzündlich und seine Dämpfe explosiv.

1. Alle Zigaretten, Zigarren, Pfeifen und andere Zündquellen löschen. 2. Nur einen zugelassenen Kraftstoffkanister verwenden.
3. NIE den Deckel des Kraftstofftanks abnehmen oder Kraftstoff hinzufügen, wenn der Motor läuft. Vor dem Befüllen, den Motor abkühlen lassen.
4. Die Maschine NICHT in geschlossenen Räumen mit Kraftstoff befüllen.
5. Die Maschine oder den Kraftstoffkanister NICHT in geschlossenen Räumen aufbewahren, wo offene Flammen, Funken oder Pilotflammen wie in Warmwasserbereitern oder anderen Geräten vorhanden sind.

Wichtige sicherheitsanweisungen (Fortsetzung)

Sicherer Umgang mit Benzin
(Fortsetzung von vorheriger Spalte)

6. Kraftstoffkanister NICHT in einem Fahrzeug oder auf einer Lkw- oder Hängerpritsche mit Kunststoffverkleidung befüllen. Vor dem Befüllen den Kraftstoffkanister auf den Boden in einiger Entfernung vom Fahrzeug aufstellen.
7. Benzinbetriebene Aggregate vom Fahrzeug oder Anhänger herunternehmen und auf dem Boden mit Kraftstoff befüllen. Wenn das nicht möglich ist, die Ausrüstung mit einem tragbaren Kanister anstelle einer Zapfpistole befüllen.
8. Benzinbetriebene Ausrüstung NICHT in einem geschlossenen Fahrzeug bzw. Anhänger anlassen.
9. Bis zum Abschluss der Befüllung ständig mit der Zapfpistole den Stutzen des Kraftstofftanks oder -kanisters berühren. Die automatische Abschaltvorrichtung an der Zapfpistole NICHT verwenden!.
10. Wenn Kraftstoff auf Kleidung verschüttet wurde, sofort die Kleidung wechseln. 11. Den Kraftstofftank NIE überfüllen. Den Kraftstofftankdeckel wieder aufsetzen und festschrauben.

Betrieb

1. Hände oder Füße NICHT in die Nähe oder unter drehende Teile bringen. Bei laufendem Motor vom Grasauswurfbereich fernbleiben.
2. Den Motor zum Überqueren von Schottereinfahrten, Bürgersteigen oder Straßen AUSSCHALTEN sowie unter jeden Geländebedingungen, wo weggeschleuderte Objekte eine Gefahr darstellen können.
3. Nur bei Tag oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.
4. Den Rasenmäher NICHT unter Alkohol- oder Drogeneinfluß betreiben.
5. Sobald ein Fremdkörper getroffen wird oder der Rasenmäher ungewöhnlich vibriert, den Motor AUSSCHALTEN, das Zündkabel abziehen und entfernt sichern. Den Rasenmäher vor dem Starten auf Beschädigung überprüfen und entsprechend reparieren.
6. NICHT in der Nähe von Steilabfällen, Gräben oder Böschungen mähen. Sie könnten Ihren Halt oder Ihr Gleichgewicht verlieren.
7. Auf Bodenlöcher und andere versteckte Gefahren ACHTEN. Unter hohem Gras können sich Hindernisse verbergen. Gräben, Unterspülungen, Dükern, Zäunen und vorstehenden Objekten fernbleiben.
8. KEIN nasses Gras mähen. Immer sicheren Halt sicherstellen. Den Mähergriff gut festhalten und gehen, nicht rennen. Ein Ausrutschen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.
9. Bei laufendem Motor IMMER hinter der Lenkstange bleiben.
10. Den Rasenmäher nicht mit laufendem Motor stehen lassen. Das MESSER und den MOTOR AUSSCHALTEN, bevor der Rasenmäher aus irgendeinem Grund verlassen wird.
11. Vor dem Reinigen, Reparieren oder Warten sicherstellen, daß der Motor, das Messer und alle beweglichen Teile AUSGESCHALTET sind und stillstehen. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern, um ein versehentliches Anlassen zu vermeiden.

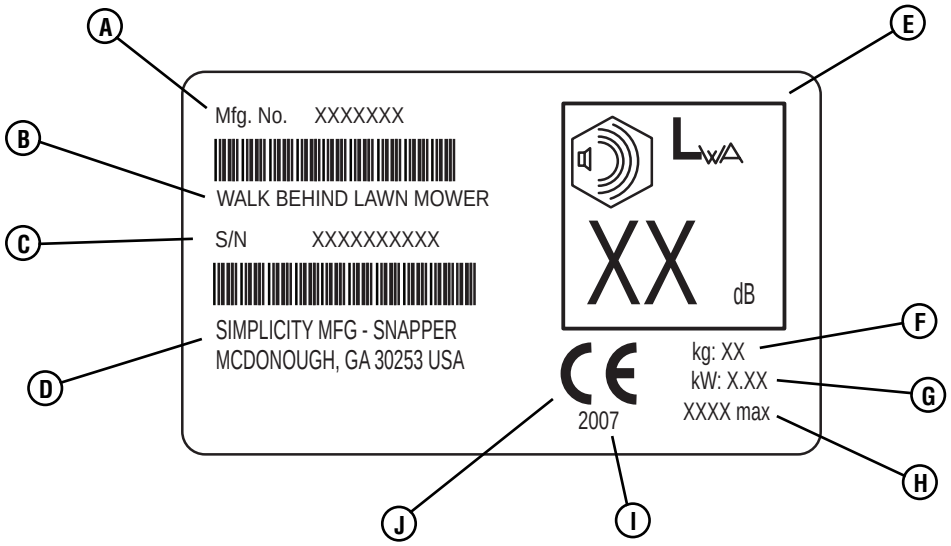
Betrieb
(Fortsetzung von vorheriger Spalte)

12. Den Motor AUSSCHALTEN und warten, bis das Messer vollständig stillsteht, bevor der Grasfangkorb bzw. Grasreste entfernt werden.
13. Die Maschine NUR DANN betreiben, wenn der gesamte Grasfangkorb und alle Schutzvorrichtungen vorne, seitlich und hinten an ihrem Platz sind und funktionieren.
14. Material NICHT gegen eine Wand oder ein Hindernis entladen. Das Material könnte auf den Fahrer zurückgeschleudert werden.
15. Vor dem Wenden die Geschwindigkeit senken.
16. Auf den Straßenverkehr in der Nähe oder beim Überqueren von Straßen achten.
17. Den Motor NICHT in geschlossenen Räumen laufen lassen. Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein tödliches Gift.
18. Nur vom Hersteller zugelassenes Zubehör verwenden. Siehe Anweisungen des Herstellers für richtigen Betrieb und Einbau des Zubehörs.

Wartungsanleitung und Lagerung

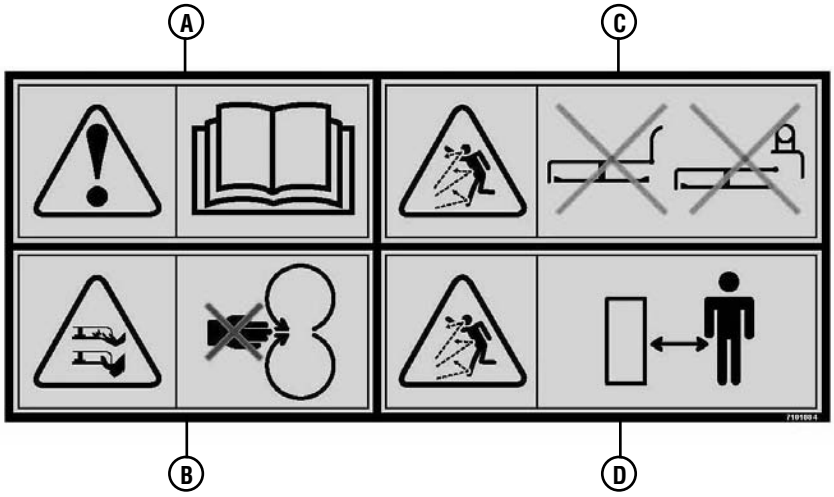
1. Die Maschine oder den Kraftstoffkanister NICHT in geschlossenen Räumen aufbewahren, wo Dämpfe offene Flammen, Funken oder Pilotflammen wie in Warmwasserbereitern, Brennern, Wäschetrocknern oder anderen gasbetriebenen Geräten erreichen können. Den Motor abkühlen lassen, bevor die Maschine in einem geschlossenen Raum gelagert wird. Kraftstoffkanister außerhalb der Reichweite von Kindern in einem gut belüfteten, unbewohnten Bereich aufbewahren.
2. Den Motor von Gras, Laub bzw. übermäßigem Fett frei halten, um Brandgefahr und Überhitzen des Motors zu vermeiden.
3. Beim Ablassen des Kraftstofftanks den Kraftstoff im Freien und fern von offenen Flammen in einen zugelassenen Behälter ablassen. 4. Alle Bolzen, Muttern und Schrauben müssen richtig angezogen sein. Kontrollieren ob alle Splinte an Ihrem Einbauort sind.
5. In Innenräumen immer für ausreichende Belüftung sorgen, wenn der Motor läuft. Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Giftgas.
6. Nur bei ausgeschaltetem Motor den Motor warten oder einstellen. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern, um ein versehentliches Anlassen zu vermeiden.
7. Die Einstellungen des Motorreglers NICHT ändern bzw. den Motor NICHT überdrehen.
8. Die Baugruppe Grasfangkorb regelmäßig auf Verschleiß oder Verschlechterung überprüfen, um zu verhindern, daß Objekte herumgeschleudert oder sich bewegende Teile freigelegt werden. Durch neuen Grasfangkorb ersetzen, sobald offene Nähte oder Risse sichtbar werden. Den Schieber oder Korbadapter ersetzen, wenn zerbrochen oder gerissen.
9. Das Messer ist sehr scharf. Um Verletzungen zu vermeiden das Messer einwickeln oder schwere Lederhandschuhe tragen und sehr VORSICHTIG mit ihm umgehen.

Aufkleberidentifikation



(1) Typenschild:

A. Fertigungs-/Teilenummer
B. Beschreibung/Modellnummer
C. Seriennummer
D. Herstellerinformationen
E. Lärmschallpegel
F. Gewicht des Mähers
G. Kilowatt
H. Max U/min
I. Baujahr
J. Europäische Zertifizierung



(2) Aufkleberidentifikation

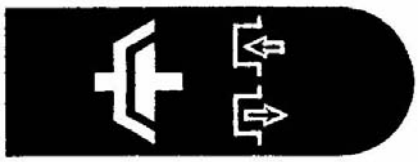
A. Die anweisungen und warnungen in den betriebsanleitungen, am motor des und den anbauten zum rasenmäher lesen, verstehen und befolgen.
B. Weist auf mögliche, schwere verletzungen durch drehende messer hin.
C. Nur mit ordungsgemäß montiertem, komplettem Grasfangbeutel betreiben.
D. Kinder und andere personen vom mähbereich fern halten.

Aufkleberidentifikation (Fortsetzung)

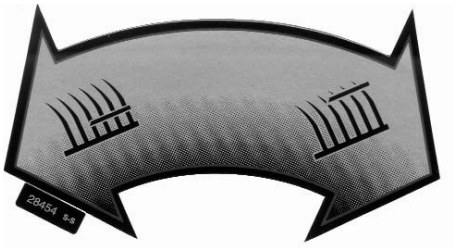
(3) Motordrehzahlregler:
Zeigt Richtung zur Erhöhung (Hase) oder Verringerung der Motordrehzahl (Schildkröte) an.

(4) Geschwindigkeitsregler:
Zeigt Fahrrichtung und Geschwindigkeitswahl durch Bewegen des Hebels nach vorn oder hinten an.

(5) Anwesenheitskontrolle Benutzer:
Pfeil zeigt auf Benutzerhängebügel. Wenn der Hängebügel nach hinten gedreht wird, kann der Motor angelassen werden und läuft wie vom drehenden Pfeil angezeigt. Bei laufendem Motor dreht das Messer wie vom Symbol Grasschnitt gezeigt. Wenn der Hängebügel freigegeben wird und sich nach vorne dreht, geht der Motor aus.



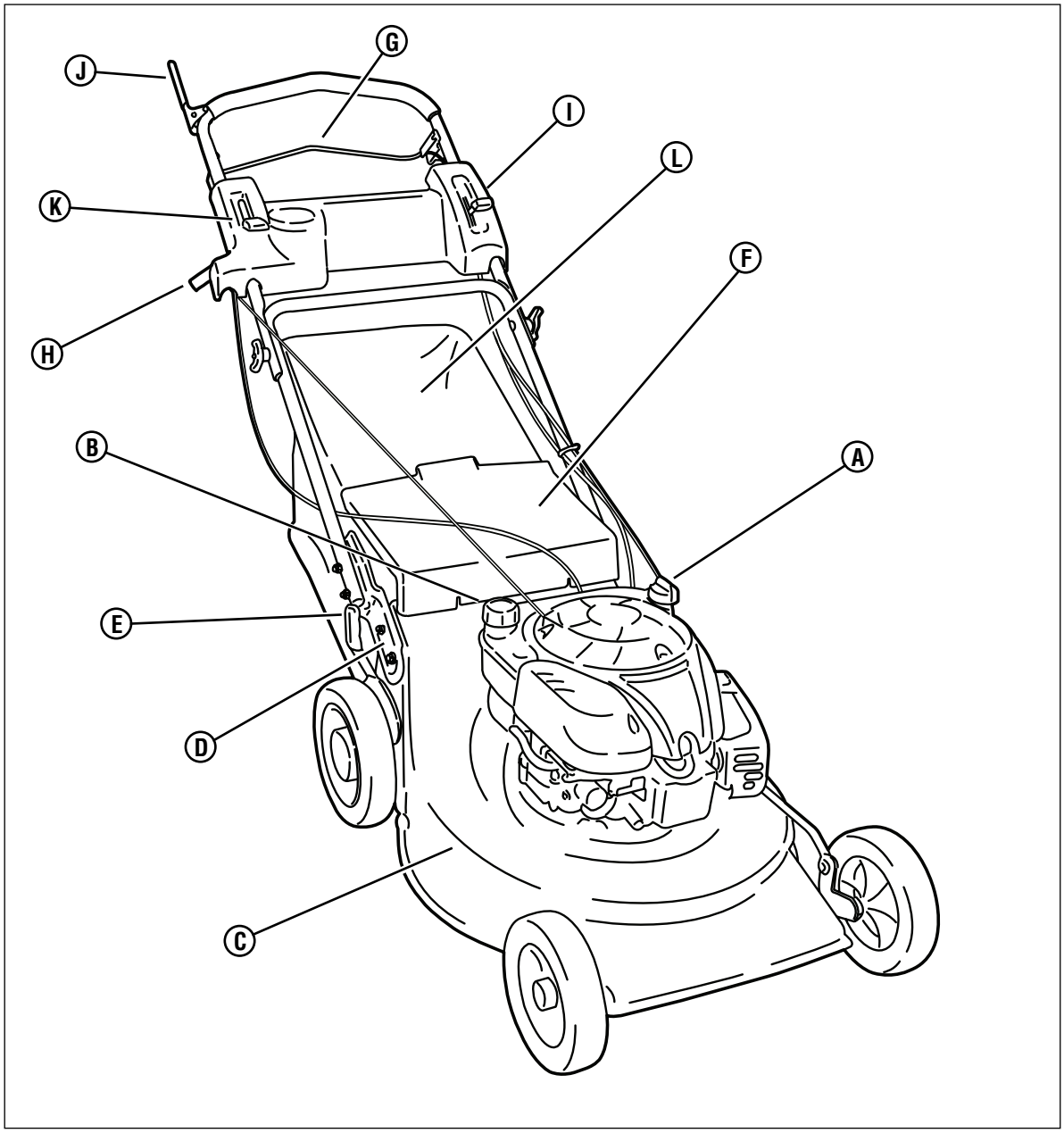
(6) Kupplung:
Auf Kunststoffgriff des Friktionshebels Wird der Hebel zum Griff bewegt, greift die Friktionskupplung und der Rasenmäher bewegt vorwärts. Wird der Hebel freigegeben, löst sich die Kupplung und die Vorwärtsbewegung stoppt..



(5) Höheneinstellungsanleitung:
Zeigt die Betätigungsrichtung des Höheneinstellgriffs für das Ändern der Schnitthöhe von der höchsten Schnitthöhe (im Uhrzeigersinn) zu niedrigsten (gegen den Uhrzeigersinn). Zu beachten ist, dass insgesamt elf Schnitthöhen vorhanden sind.

Funktionen und Bedienelemente

WICHTIG
Die Zahlen und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur der Erklärung und können von Ihrem spezifischen Modell abweichen. Bitten wenden Sie sich an Ihren SNAPPER-Händler, wenn Sie Fragen haben.



Funktionen und Bedienelemente

A. Öleinfüllkappe und Ölmessstab
B. Kraftstoffeinfüllkappe
C. Mähwerk
D. Griffhalterung
E. Schnitthöhen-Einstellgriff
F. Auswurfklappe
G. Messerbedienung
H. Starterseilgriff
I. Fahrtgeschwindigkeitseinstellung
J. Antriebsradhebel
K. Motordrehzahlregler
L. Grasfangkorb

Prüfliste vor dem Start

Vor der Inbetriebnahme folgendes überprüfen und die erforderlichen Wartungsarbeiten durchführen.

1. Schutzvorrichtungen, Ablenkbleche, Grasfangkorb, Adapter und Abdeckungen überprüfen, um sicherzustellen, daß sie an ihrem Platz und fest angebracht sind.
2. Den Messerhebel **(A, Abb. 1)**, Radantriebshebel **(B)**, und Geschwindigkeitsregler **(C)** kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie freigängig sind.

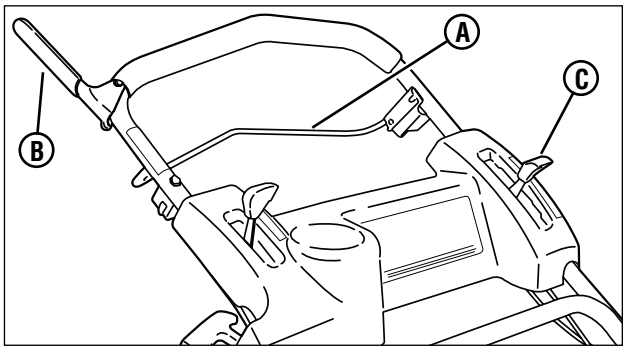


Abb. 1: Mäher-Bedienelemente

3. Schnitthöhe überprüfen. Auf gewünschte Höhe einstellen. Siehe Kapitel “Betriebsanleitung – Schnitt-Höheneinstellung”.
4. Den Motorölstand überprüfen **(A, Abb. 2)** und ggf. nachfüllen, um den Ölstand auf die FULL-Marke zu bringen. Siehe Betriebsanleitung Motor für Ölspezifikationen.

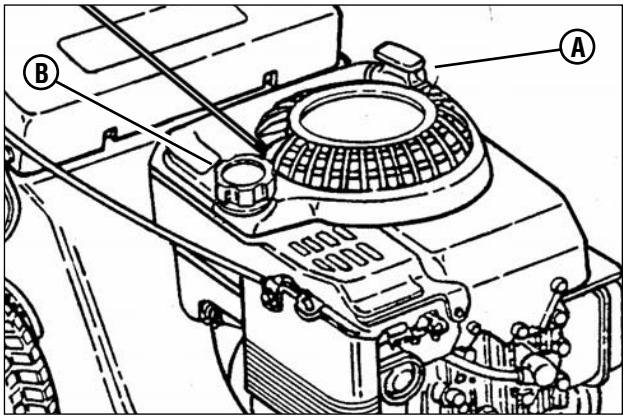


Abb. 2: Einfüllen von Öl und Kraftstoff

5. Den Rasenmäher ins Freie schieben und Kraftstoff in den Kraftstofftank füllen, damit die Dämpfe gefahrlos verdunsten können. Den Tank bis max. 38 mm unter der Oberkante des Einfüllstutzens befüllen (damit sich der Kraftstoff ausdehnen kann). Sicherstellen, dass die Kappe **(B, Abb. 2)** nach dem Betanken fest zugeschraubt wird. Siehe Betriebsanleitung des Motors für Kraftstoffspezifikationen.
6. Außenflächen des Mähwerks und Motors von verschüttetem Kraftstoff, Schmutz, Gras, Öl usw. befreien. Lufteinlaßsieb und Kühlrippen immer sauber halten.

Einschalten und Betrieb

Motor und Messer

1. Den Motordrehzahlregler **(C, Abb.3)** über die Nocke "Schnell" (Hase) hinweg auf die "Choke"-Position stellen.
2. Den Primer-Balg **(A, Abb. 3)** dreimal zum Starten eines kalten Motors drücken.
3. Den Anlassergriff **(B)** zum Ankurbeln des Motors herausziehen.
4. Nach dem Starten des Motors den Motor warmlaufen lassen, bis er ruhig läuft.

HINWEIS: Den Motor (und das Messer) durch Loslassen des Messerhebels ausschalten.

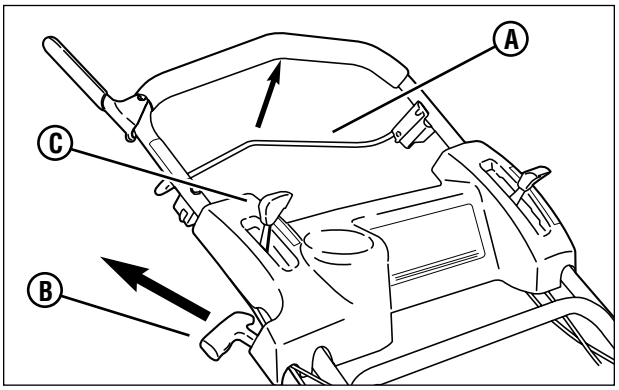


Abb. 3 Anlassen des Mähers

Einschalten und Betrieb (Fortsetzung)

Selbstfahrender Rasenmäher

1. Den Motor starten. Siehe Kapitel "Einschalten und Betrieb".
2. Geschwindigkeitsregler auf gewünschte Fahrgeschwindigkeit stellen **(A, Abb. 4)**.
3. Radantriebshebel zum Griff ziehen, um Radantrieb **(B)** einzuschalten und Mäher vorwärtsfahren zu lassen.

Wichtig: Die Vorwärts-geschwindigkeit kann bei laufendem Motor durch Ändern der Position des Geschwindigkeitsreglers eingestellt werden.

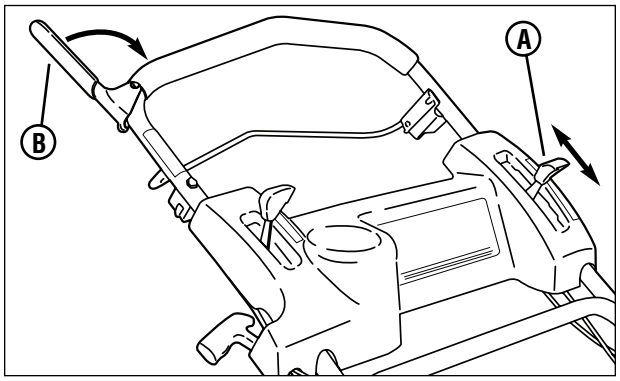


Abb. 4: Mäherantriebshebel

Ausschalten

1. Motor und Messer durch Loslassen des Messerhebels ausschalten.
2. Vorwärtsbewegung des Rasenmähers durch Loslassen des Radantriebshebels stoppen

Griffhöhe einstellen

Die Griffhöhe des Rasenmähers kann folgendermaßen verstellt werden:

1. Die unteren Muttern an beiden unteren Griffhaltern **(A, Abb. 5)** gezeigt lösen.

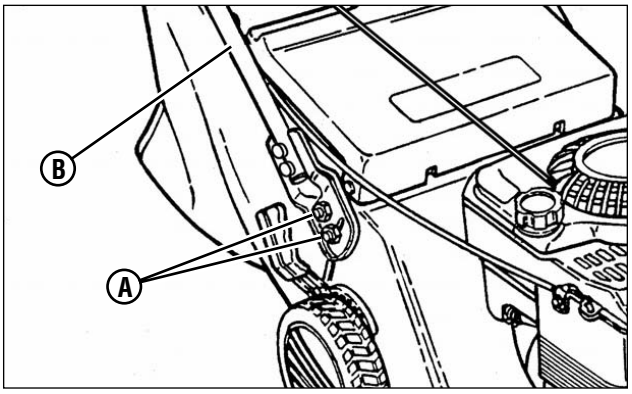


Abb. 5: Einstellen der Griffhöhe

2. Den Griff je nach gewünschter Stellung nach oben ziehen **(B)** oder unten drücken.
3. Die unteren Muttern an den Griffhaltern anziehen, um gewünschte Stellung beizubehalten.

HINWEIS: Empfohlenes Anzugsmoment liegt bei N.m. 15 - 20.

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen.

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen.

Schnitthöhe einstellen

1. Den Höheneinstellriegel nach außen ziehen **(A, Abb. 6)** und auf die gewünschte Schnitthöhe bringen.

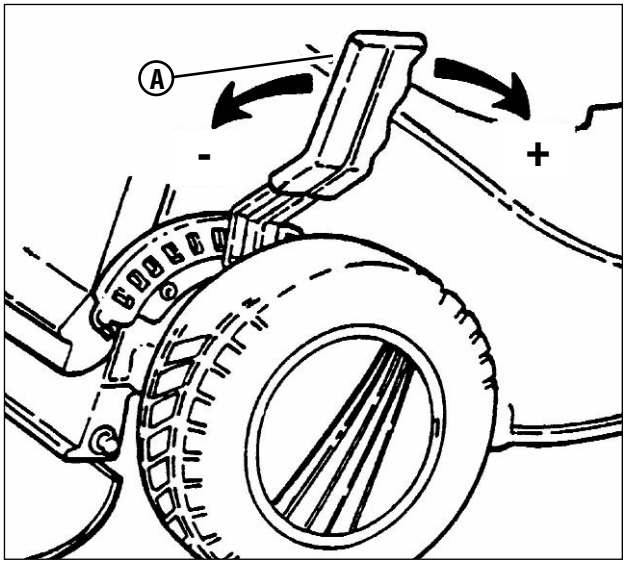


Abb. 6: Einstellen der Schnitthöhe

WARNUNG

Vor der Einstellung der Schnitthöhe durch Freigabe der Messerbedienung den Motor und das Messer abschalten.

Recyclingfunktion

Die Umstellung dieses Rasenmähers auf die Recyclingfunktion erfordert keine Werkzeuge. Zuerst den Motor ABSTELLEN. Die Auswurfklappe **(A, Abb. 7)**, die sich auf der Rückseite der Maschine befindet, anheben. Den Grasfangkorb entfernen (falls vorhanden). Den Recyclinganschluss **(B)** in die Auswurföffnung einführen. Die Auswurfklappe schließen.

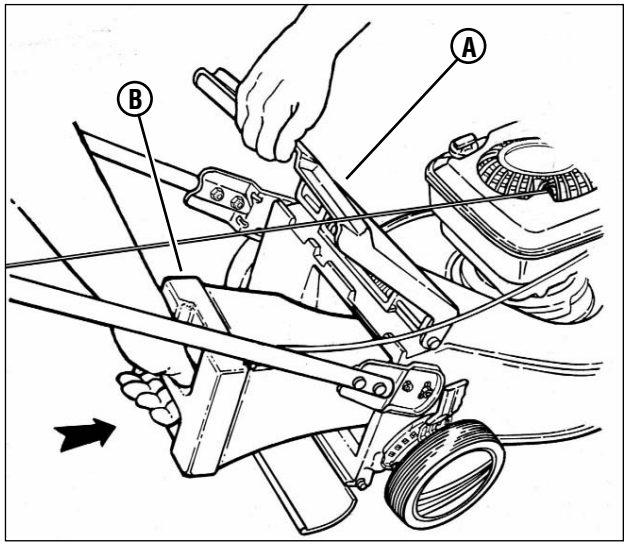


Abb. 7: Den Grasfangkorb entfernen

HINWEIS: Für beste Recyclingergebnisse maximal 1/3 der Grasblattlänge schneiden und NUR recyceln, wenn das Gras trocken ist.

1. Die Schnitthöhe auf die höchste Schnittposition einstellen.
2. Motordrehzahlregler auf "schnell" (Hase) stellen.
3. Den Geschwindigkeitsregler auf die langsamste Geschwindigkeit einstellen.
4. Mähen langsam fortsetzen und falls das Gras sehr dicht ist, die Schnitthöhe erhöhen, um die Recyclingleistung zu verbessern.

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen.

Grasfangkorb anbringen

1. Die WARNHINWEISE auf dieser Seite unbedingt beachten.
2. Die Auswurfklappe **(A, Abb. 8)**, die sich auf der Rückseite der Maschine befindet, anheben.
3. Den Grasfangkorb **(B)** an der Rückseite der Maschine anbringen. Die Stangenenden **(C)** des Grasfangkorbrahmens über die Nasen **(D)**, die sich auf der Rückseite des Mähwerks befinden, platzieren. Die gefederte Auswurfklappe auf die Oberseite des Grasfangkorbs ablassen.

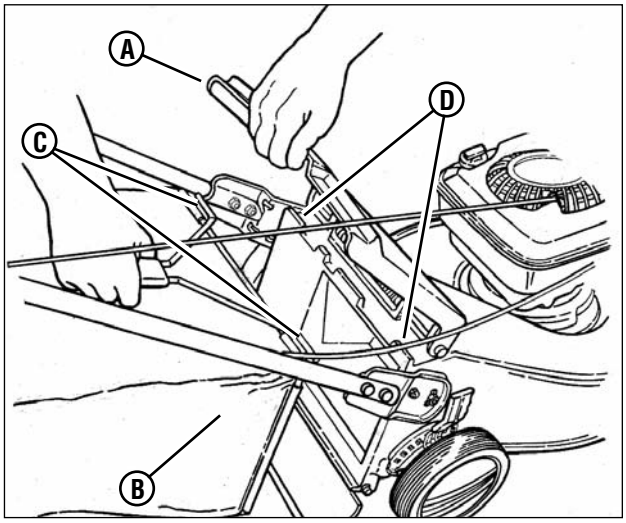


Abb. 8: Grasfangkorb anbringen

WARNUNG

NICHT betreiben, ohne dass der gesamte Grasfangkorb und alle Schutzvorrichtungen an ihrem Platz sind. Bauteile des Grasfangkorb unterliegen normalem Verschleiß während des Gebrauchs. Regelmäßig kontrollieren und verschlissene oder beschädigte Bauteile sofort ersetzen.

WARNUNG

Grasfangbeutel in SNAPPER-Produkten sind aus Textilmaterial und können bei normalen Einsatz altern und verschleißen. Vor jedem Einsatz den Zustand der Beutel kontrollieren. Verschlissene oder beschädigte Grasfangbeutel sofort durch Neue ersetzen, die von SNAPPER empfohlen werden. Der Grasfangkorb ist bei einigen Modellen eine Option.

Wartung - Einführung

Um die Qualität des Rasenmähers beizubehalten, nur Markenersatzteile von SNAPPER verwenden. Wenden Sie sich an einen örtlichen SNAPPER-Händler für Ersatzteile und Hilfe bei der Wartung. Für korrekte Ersatzteile oder Informationen zu einem bestimmten Rasenmäher immer die Modell- und Seriennummer angeben.

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen.

Inspektion - Nach ersten 5 Betriebsstunden

Motoröl wechseln

HINWEIS: Wegen der Position des Ölablassstopfens, für einen einfachen Ölwechsel folgendes Verfahren beachten.

1. Das Zündkabel abziehen und das Ende von der Zündkerze entfernt fixieren.
2. Den Rasenmäher mit dem Öleinfüllstutzen **(A, Abb. 9)** nach unten gerichtet auf die Seite kippen (nicht mit der Zündkerze oder dem Vergaser nach unten gerichtet).

Wichtig: Den Kraftstofftank ablassen, bevor die Maschine gekippt wird. Den Rasenmäher NICHT mit dem Vergaser oder der Zündkerze nach unten kippen. Öl aus dem Kurbelgehäuse sättigt das Luftfilter und erschwert so das Starten des Motors, falls er überhaupt an geht. Kommt es zu Verunreinigung, das Luftfilter ersetzen.

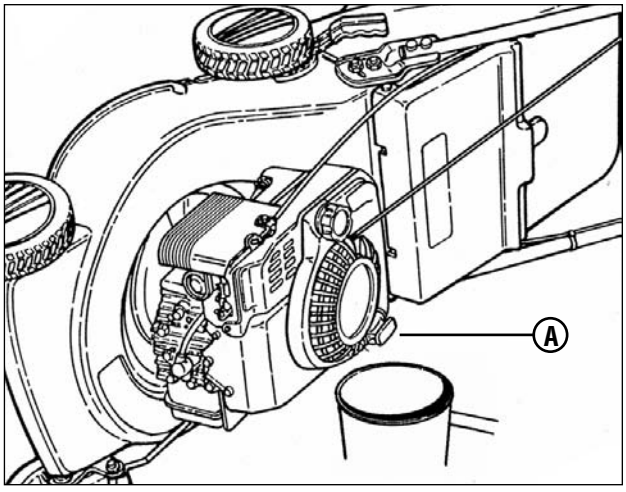


Abb. 9: Ablassen des Motoröls

3. Unter die ungefähre Mitte des Öleinfüllstutzens eine niedere Wanne platzieren.
4. Die Öleinfüllkappe entfernen und das Öl vollständig in die Wanne ablassen. Verschüttetes Öl sofort von den Händen abwischen und den Motor mit Putzlappen säubern. Das Öl vorschriftsmäßig entsorgen.
5. Den Rasenmäher wieder aufrecht stellen.
6. Den Motor mit dem im Bedienungshandbuch spezifizierten Öl füllen. Danach das Öl nach 25 Betriebstunden wechseln.

Fettstand im Getriebe

Das Getriebe erfordert keine Schmierung und keine Wartung. Falls das Getriebe undicht ist oder nicht richtig funktioniert, den Rasenmäher an einen Snapper-Vertragshändler zur Reparatur geben.

Radantriebshebel

Der Radantriebshebel muss regelmäßig eingestellt werden, um die richtige Funktion des Antriebs beizubehalten. Die Einstellung wird an dem Rändelrad am Seilzug des Radantriebshebels vorgenommen. Siehe das Kapitel "RADANTRIEBSHEBEL EINSTELLEN".

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen. Schwere Lederhandschuhe beim Umgang mit oder Arbeiten nahe der Schneidmesser tragen. Messer sind extrem scharf und können schwere Verletzungen verursachen.

Messer überprüfen

1. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern.
2. Den Rasenmäher auf seine Hinterräder stellen, um an die Kopfschrauben **(A, Abb. 10)** des Messers zu gelangen. Den Rasenmäher nicht mit der Zündkerze oder dem Vergaser nach unten kippen.

Wichtig: Den Kraftstofftank ablassen, bevor der Rasenmäher gekippt wird. Den Rasenmäher NICHT mit dem Vergaser oder der Zündkerze nach unten kippen. Öl aus dem Kurbelgehäuse sättigt das Luftfilter und erschwert so das Starten des Motors, falls er überhaupt an geht. Kommt es zu Verunreinigung, das Luftfilter ersetzen.

3. Das Anzugsmoment der Messerrückhalteschraube überprüfen. Empfohlenes Anzugsmoment liegt bei 40 N.m.
4. Messer auf Schärfe, Verschleiß und Beschädigung überprüfen. Siehe Kapitel "Verschleissgrenzen Messer".

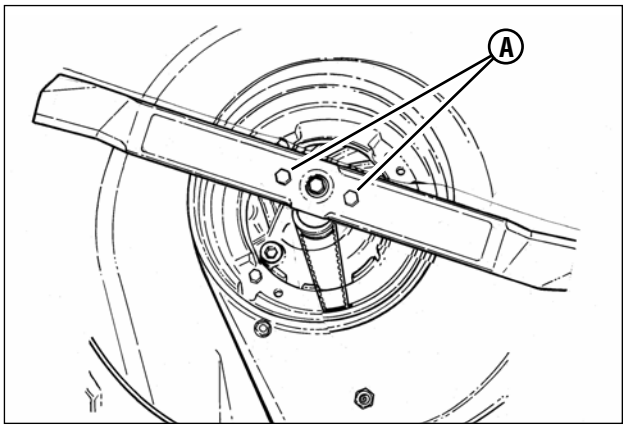


Abb. 10: Festziehen der Zylinderschraube des Messers

Antriebsriemen Motor Überprüfen

1. Den Antriebsriemen Motor visuell auf Risse, Ausfransen, zerschnittene oder freiliegende Riemenstränge überprüfen. Bei Verschleiß oder Beschädigung Riemen vor dem Betreiben des Rasenmähers ersetzen. Für Anweisungen zum Austausch siehe das Kapitel "RIEMEN WARTEN".

Mehrrillenriemen Getriebe überprüfen

1. Den Mehrrillenriemen auf Risse, Ausfransen, zerschnittene oder freiliegende Riemenstränge überprüfen Bei Verschleiß oder Beschädigung Riemen vor dem Betreiben des Rasenmähers ersetzen.

Regelmäßige Inspektionen

Alle Wartungsarbeiten wie im Kapitel "Wartungsplan" in dieser Betriebsanleitung durchführen.

Motor

Motor gemäß Betriebsanleitung Motor warten.

Luftfilter

Siehe Wartungsanleitung in Betriebsanleitung Motor.

Motoröl

Siehe Wartungsanleitung in Betriebsanleitung Motor.

Lagerverfahren

Siehe Betriebsanleitung Motor für Anweisungen, um den Motor auf Lagerung vorzubereiten. Den Rasenmäher folgendermaßen für die Lagerung am "Ende der Saison" vorbereiten:

1. Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ablassen und Motor laufen lassen, bis kein Kraftstoff mehr im Vergaser ist.
2. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern, bevor irgendwelche Vorbereitungen getroffen werden!
3. Alle Öffnungen mit Klebeband verschließen, damit kein Spritzwasser beim Waschen in Auspuff- oder Ansaugluftsystem gelangen.
4. Den Rasenmäher auf seine Hinterräder stellen und die Unterseite des Mähwerks gründlich reinigen. Den Rasenmäher nicht mit der Zündkerze oder dem Vergaser nach unten kippen. Grasansammlungen mit einem Kittmesser oder einer Drahtbürste entfernen.
5. Freiliegendes Metall mit einem leichten Ölfilm bedecken, damit es nicht rostet.
6. Drehgriffe lösen. Die Mähergriffe vorsichtig nach vorn einklappen, dabei die Steuerkabel "biegen", damit sie nicht beschädigt werden.
7. Den Rasenmäher in einem Gartenhäuschen oder einem anderen trockenen Bereich lagern, der witterungsgeschützt ist.

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen. Schwere Lederhandschuhe beim Umgang mit oder Arbeiten nahe der Schneidmesser tragen. Messer sind extrem scharf und können schwere Verletzungen verursachen.

Messer Wechseln

Verschleissgrenze Standardmesser

1. Das Messer **(Abb. 11)** regelmäßig auf Zeichen für starken Verschleiß oder Beschädigung kontrollieren.
   - **(A)** Neues Messer
   - **(B)** Verschleissgrenze (Kerbe beginnt)
   - **(C)** Gefährlicher Zustand! Nicht mehr Verwenden! Durch neues Messer ersetzen.

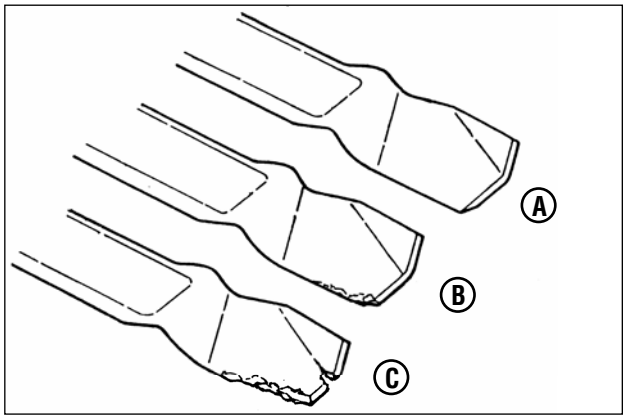


Abb. 11: Verschleißgrenzen des Standardmessers

WARNUNG

KEIN Messer verwenden dass Zeichen starken Verschleißes oder Beschädigung aufweist. Siehe Kapitel "MESSER ERSETZEN" für richtiges Messerinspektions- und -wartungsverfahren.

Messer schärfen

1. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern.
2. Den Rasenmäher auf seine Hinterräder stellen, um an die Kopfschrauben des Messers zu gelangen. Den Rasenmäher nicht mit der Zündkerze oder dem Vergaser nach unten kippen.

Wichtig: Den Kraftstofftank ablassen, bevor der Rasenmäher gekippt wird. Den Rasenmäher NICHT mit dem Vergaser oder der Zündkerze nach unten kippen. Öl aus dem Kurbelgehäuse sättigt das Luftfilter und erschwert so das Starten des Motors, falls er überhaupt an geht. Kommt es zu Verunreinigung, das Luftfilter ersetzen.

3. Messer ausbauen **(B, Abb. 12)**.

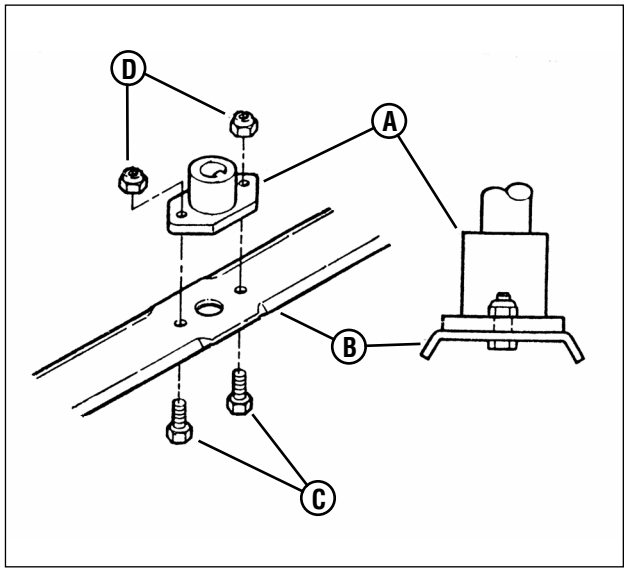


Abb. 12: Ausbauen des Messers

WARNUNG

KEINE Einstell-, Wartungs-, Inspektions- oder Reparaturarbeiten bei laufendem Motor vornehmen. Motor und Messer AUSSCHALTEN. Zündkabel von Zündkerze abziehen und entfernt sichern. Motor und Bauteile sind HEISS. Schwere Verbrennungen vermeiden und alle Bauteile ausreichend abkühlen lassen.

Messer schärfen (Fortsetzung)

4. Das Messer auf einer Schleifscheibe in einem Winkel von 22 bis 28 Grad **(B, Abb. 13)** schleifen. Das Messer NICHT über die Originalschnittkante hinaus schleifen **(A)**.

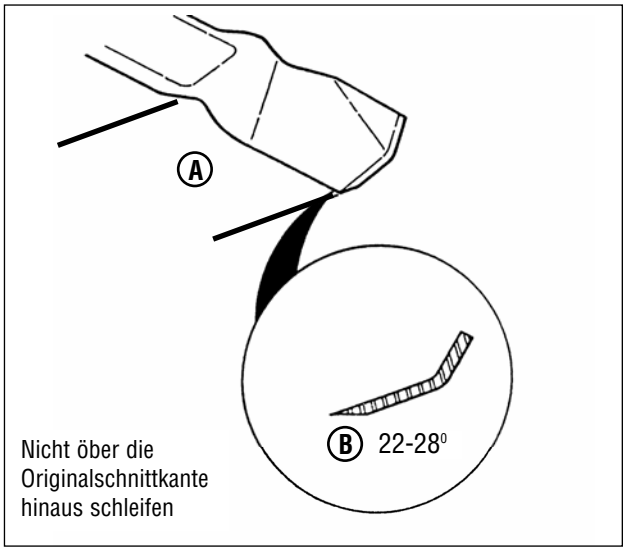


Abb. 13: Schärfen des Messers

5. Messer auf Unwucht überprüfen. Falls erforderlich durch Schleifen des schweren Messerendes die Unwucht korrigieren.
6. Das Messer wieder einbauen **(B, Abb. 12)**. Die richtige Montagereihenfolge beachten:
   (A) Messernabe
   (B) Messer (Flansch nach unten gerichtet)
   (C) Rundkopfschrauben
   (D) Muttern
7. Das Anzugsmoment der Messerrückhalteschraube überprüfen. Das empfohlene Anzugsmoment beträgt 40 Nm.

Radantriebshebel einstellen

(Antriebsriemen Motor zu Getriebe)

Der Radantriebshebel muss regelmäßig eingestellt werden, um die richtige Spannung des Motorantriebsriemens beizubehalten. Die Einstellung befindet sich am rechten Griff und erfordert keine Werkzeuge.

WICHTIG: Bei der Inspektion oder Einstellung des Antriebsriemens den Motor NICHT betätigen.

1. Den Motorantriebsriemen auf Risse, Ausfransungen und durchtrennte oder freiliegende Riemenstränge visuell untersuchen. Den Riemen vor der Benutzung des Rasenmähers auswechseln.
2. Auf richtige Riemenspannung überprüfen:
   Motor ABSTELLEN.
   - Die Fahrtgeschwindigkeitshebel auf 1 stellen und den Radantriebshebel einrasten.
   - Mit eingerastetem Radantriebshebel **(A, Abb. 14)** den Rasenmäher an den Griffen nach hinten ziehen.
   - Die hintere Räder beachten. Wenn die Hinterräder auf der Oberfläche gleiten (sich nicht drehen) ist der Riemen richtig gespannt und erfordert keine Einstellung.
3. Wenn sich die Hinterräder drehen. muss durch Drehen der Rändelschraube **(B)** IM UHRZEIGERSINN die Riemenspannung erhöht werden.
4. Die Rändelschraube jeweils um eine Umdrehung drehen und die Spannung dann prüfen.
5. Wenn die richtige Riemenspannung eingestellt ist, den Rasenmäher starten und die Funktion des Radantriebs prüfen.

WICHTIG: Die Radantriebsriemen NICHT zu stark spannen. Den Mäher NICHT benutzen, wenn der Antrieb nicht richtig funktioniert. Wenden Sie sich an Ihren SNAPPER-Händler, wenn Sie Unterstützung benötigen.

WICHTIG: Wenn sich der Rasenmäher nach dem Freigeben des Radantriebshebels noch weiter bewegt, ist der Seilzug zu stark gespannt und muss zur Verhinderung der Vorwärtsbewegung nachgestellt werden. Wenn der Radantriebshebel freigegeben ist, darf sich der Rasenmäher nicht mehr vorwärts bewegen. Wenn sich der Radantriebshebel nach dem Freigeben nicht schnell in die "AUS"-Stellung bewegt, auf einen gebrochenen, klemmenden oder geknickten Seilzug prüfen.

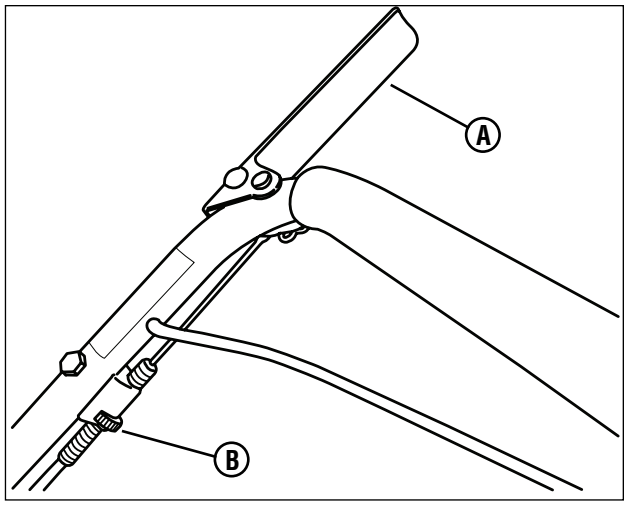


Abb. 14: Radantriebshebel-Einstellung

WARNUNG

Bei laufendem Motor und drehendem Messer NICHT versuchen, Einstellungen, Wartungen, Reparaturen oder andere Servicearbeiten durchzuführen. Den Motor und das Messer ABSCHALTEN. Zündkabel von der Zündkerze abziehen und davon entfernt sichern. Der Motor und seine Bauteile sind HEISS. Um ernsthafte Verbrennungen zu vermeiden, alle Komponenten ausreichend lange abkühlen lassen. Bei der Handhabung des Messers oder bei Arbeiten in seiner Nähe starke Lederhandschuhe tragen. Die Messer sind extrem scharf und können ernsthafte Verletzungen verursachen.

Riemen warten

Der Zustand des Antriebriemens vom Motor zum Getriebe sollte alle 25 Betriebstunden des Mähers überprüft werden.

Antriebsriemen Motor zu Getriebe austauschen

1. Die WARNHINWEISE auf dieser Seite unbedingt beachten.
2. Die Halteschraube **(F, Abb. 15)**, mit der der Riemenschutz **(E)** befestigt ist, entfernen. Den Riemenschutz abnehmen. Siehe Abbildung 4.5.
3. Den Riemen **(C)** von der Getrieberiemenscheibe **(D)** abziehen.
4. Den Rasenmäher auf seine Hinterräder kippen. Den Rasenmäher nicht mit der Zündkerze oder dem Vergaser nach unten gerichtet kippen.
5. Die Halteschrauben und Muttern **(B)**, mit denen das Messer **(A)** befestigt ist, entfernen. Das Messer entfernen.
6. Den Riemen von der Motorriemenscheibe abziehen.
7. Den neuen Riemen um die Motorriemenscheibe legen. Den Riemen durch die Öffnung im Mähwerk schieben.
8. Das Messer mit den im Schritt 5 entfernten Schrauben und Muttern wieder befestigen und die Schrauben mit 40 bis 54 Nm anziehen.
9. Den neuen Riemen um die Getrieberiemenscheibe legen. Den Riemenschutz montieren und mit der Halteschraube sichern und diese fest anziehen.

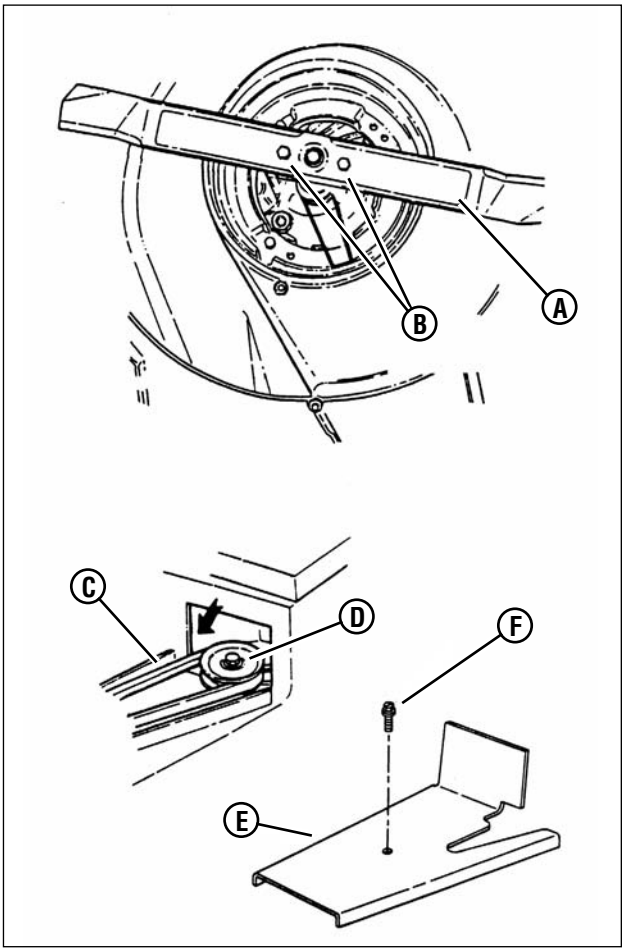


Abb. 15: Austausch des Antriebsriemens

Wartungsplan

TEIL	DURCHZUFÜHRENDE WARTUNG	BEZUG	IMMER	5 STD	25 STD	50 STD	100 STD	JEDE JAHRESZEIT
Motoröl	Ölstand überprüfen	Seite 7	X					
	Erster Ölwechsel	Seite 11		X				
	Regelmäßiger Ölwechsel	Seite 12			X*			
Vorreiniger	Schwammeinsatz reinigen	Betriebsanleitung Motor			X**			
Luftfilter	Reinigen oder ersetzen	Betriebsanleitung Motor			X**			
Zündkerze	Ersetzen	Betriebsanleitung Motor					X	
Motorkühlanlage	Motorhaube u. Kühlrippen reinigen	Betriebsanleitung Motor					X**	
Antriebsriem	Auf Verschleiß und Spannung überprüfen	Seiten 12, 15			X	X		X
Messer	Auf Verschleiß u. Beschädigung überprüfen, ggf. ersetzen	Seiten 12 - 14	X					
Mähwerk	Von Schmutzansammlung befreien	Seite 7	X					
Getriebefett	Fettstand überprüfen	Seite 11			X			X

* Öl alle 25 Betriebsstunden bei Betrieb unter starker Last oder hohen Temperaturen wechseln.
**Unter staubigen Bedingungen oder hoher Luftverschmutzung häufiger reinigen

Wartungs-/Ersatzteile

Motordrehzahlregler	7100999
Messerbetätigungs-Seilzug	7100976
Radantriebshebel	7046518
21" Schneidmesser (mulchend)	7026428
Antriebsriemen Motor zu Getriebe	7029492
Teileanleitung für Rasenmäher mit 53 cm Stahlmähwerk der Serien 3	7006204

Fehlersuche

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Motor startet mit Anreißerstarter nicht	1. Kraftstofftank leer.	1. Remplissez le réservoir de carburant.
	2. Motor braucht Choke oder muß entlüftet werden.	2. Prime le moteur. Référez-vous au manuel du moteur pour la marche à suivre.
	3. Zündkabel nicht angeschlossen.	3. Installez le fil de bougie sur la bougie.
Motor stirbt im Betrieb ab	1. Messerhebel gelöst oder nicht fest am Griff festgehalten.	1. Messerhebel muß bei Mäherbetrieb immer fest am Griff anliegen.
	2. Kraftstofftank leer.	2. Bis zum richtigen Füllstand auftanken.
	3. Vorreiniger bzw. Luftfilter Motor schmutzig.	3. Von allem Unrat befreien.
	4. Zündkerze defekt oder Abstand falsch eingestellt.	4. Zündkerze warten.
	5. Wasser, Schmutz oder alter Kraftstoff in der Kraftstoffanlage.	5. Kraftstoffanlage ablassen und reinigen.
	6. Aktiver Choke	6. Choke abschalten
Motor verliert Leistung	1. Vorreiniger oder Luftfilter Motor schmutzig	1. Filter reinigen oder ersetzen.
	2. Zündkerze fehlerhaft.	2. Zündkerze warten.
	3. Wasser, Schmutz oder alter Kraftstoff in der Kraftstoffanlage.	3. Kraftstoffanlage ablassen und reinigen.
	4. Ansammlung von Fremdkörpern auf dem Kühlungssieb.	4. Alle Fremdkörper aus dem Motorkühlsystem entfernen.
	5. Aktiver Choke	5. Choke abschalten
Starke Vibrationen	1. Messer beschädigt, unwuchtig oder verbogen.	1. Messer warten.
	2. Lose Messerbauteile.	2. Lose Teile warten und anziehen.
	3. Auftrieb lose oder fehlt (sofern vorhanden).	3. Auftriebe ersetzen. Auf richtiges Anzugsmoment anziehen.
	4. Riemen klumpig oder eingerissen.	4. Riemen ersetzen.
Rasenmäher bewegt sich nicht oder verliert Traktion	1. Defektes Getriebe	1. SNAPPER-Vertragshändler kontaktieren
	2. Der Antriebsriemen muss gewechselt oder nachgespannt werden	2. Antriebsriemen wechseln oder spannen
	3. Unzureichende Schmierung im Getriebe/Differenzial.	3. SNAPPER-Vertragshändler kontaktieren
Der Rasenmäher bewegt sich nicht - hat keine Zugkraft	1. Schnitthöhe zu niedrig oder zu hoch.	1. Schnitthöhe einstellen.
	2. Motordrehzahl zu langsam.	2. Motordrehzahlregler auf SCHNELL stellen.
	3. Vorwärtsgeschwindigkeit zu schnell.	3. Geschwindigkeitsregler auf eine langsamere Geschwindigkeit stellen.
	4. Messer stumpf oder beschädigt.	4. Messerschneiden schärfen oder Messer austauschen.
Schlechter Grasauswurf	1. Motordrehzahl zu langsam.	1. Motordrehzahlregler auf SCHNELL stellen.
	2. Vorwärtsgeschwindigkeit zu schnell.	2. Geschwindigkeitsregler auf eine langsamere Geschwindigkeit stellen.
	3. Gras ist naß.	3. Erst mähen, wenn Gras trocken ist.
	4. Messer stark verschlissen oder beschädigt.	4. Messer warten.
	5. Mähgut und Schmutz unter Mähwerk angesammelt.	5. Mähwerk reinigen.
	6. Messer falsches am Mähwerk eingebaut.	6. SNAPPER-Messer richtig einbauen.
	7. Messer nicht richtig im Mähwerk eingebaut.	7. Messer richtig einbauen.
Öl leckt	1. Motorgehäuse leckt.	1. Einen zugelassenen SNAPPER-Händler aufsuchen.
		2. Ablaßschraube überprüfen und festschrauben.
		3. Sicherstellen, daß Meßstab und Ölfüllschraube fest an ihrem Platz sind.

SNAPPER®

EINGESCHRÄNKTE GARANTIE FÜR 2 JAHRE

Bis zu zwei (2) Jahre ab Kaufdatum des Erstkäufers ersetzt SNAPPER über einen zugelassenen SNAPPER -Händler kostenlos (außer Steuern, sofern anwendbar) für den privaten oder nicht-gewerblichen Gebrauch jedes Teil, das nach Untersuchung durch das Werk in McDonough, Georgia/USA, für fehlerhaft in Material oder Verarbeitung oder beidem befunden wird.

Für neunzig (90) Tage ab Kaufdatum für den gewerblichen, Miet- oder nicht-privaten Gebrauch ersetzt SNAPPER durch einen beliebigen zugelassenen SNAPPER -Händler kostenlos jedes Teil, das nach Untersuchung durch das Werk in McDonough, Georgia, USA, als defekt in bezug auf Material, Verarbeitung oder beides befunden wird.

Alle Versandkosten, die dem Käufer durch die Rücksendung des Materials an einen zugelassenen SNAPPER -Händler für Ersatz unter Garantie entstehen, müssen vom Käufer übernommen werden.

Diese Garantie gilt nicht für bestimmte Getriebe, für Motoren und ihre Bauteile sowie Batterien, da diese Teile unter separate Garantien fallen. Diese Garantie gilt nicht für Teile, die durch Unfall, Veränderung, Mißbrauch, falsche Schmierung, normalen Verschleiß oder andere Gründe außerhalb des Einflusses von SNAPPER entstanden sind. Diese Garantie gilt nicht für Maschinen oder Bauteile, die verändert oder modifiziert wurden, der Sicherheit, Leistung oder Haltbarkeit verändert wurde.

Für Batterien wird eine Garantie von einem (1) Jahr mit kostenlosem Ersatz, sofern erforderlich, während des ersten Jahres ab Erstkaufdatum gewährt. SNAPPER ist nicht verantwortlich für entstehende Montagekosten. Die Batteriegarantie deckt nur Erstbatterien, jedoch nicht die Beschädigung der Batterie oder Maschine durch Vernachlässigung oder Mißbrauch, Zerstörung durch Feuer, Explosion, Frost, Überladung, falsche Wartung oder Verwendung des falschen Elektrolyts.

Es gibt keine weiteren ausdrücklichen Garantien.

WIDERRUF DER GARANTIE

Stillschweigende Garantien, einschließlich Handelbarkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck, sind auf zwei (2) Jahre ab Kaufdatum für den privaten oder nicht-gewerblichen Gebrauch von Seiten des Erstkäufers und auf neunzig (90) Tage ab Kaufdatum für den gewerblichen, Miet- oder anderen nicht-privaten Gebrauch von Seiten des Erstkäufers eingeschränkt, und auf den gesetzlich zulässigen Umfang sind alle stillschweigenden Garantien ausgeschlossen. Alle stillschweigenden Garantien sind ausgeschlossen.

Einige Staaten lassen keine Einschränkungen hinsichtlich der Länge von stillschweigenden Garantien oder den Ausschluß oder die Einschränkung von Neben- oder Folgeschäden zu, so daß die obengenannten Einschränkungen oder Ausschlüsse in diesen Fällen nicht gelten.

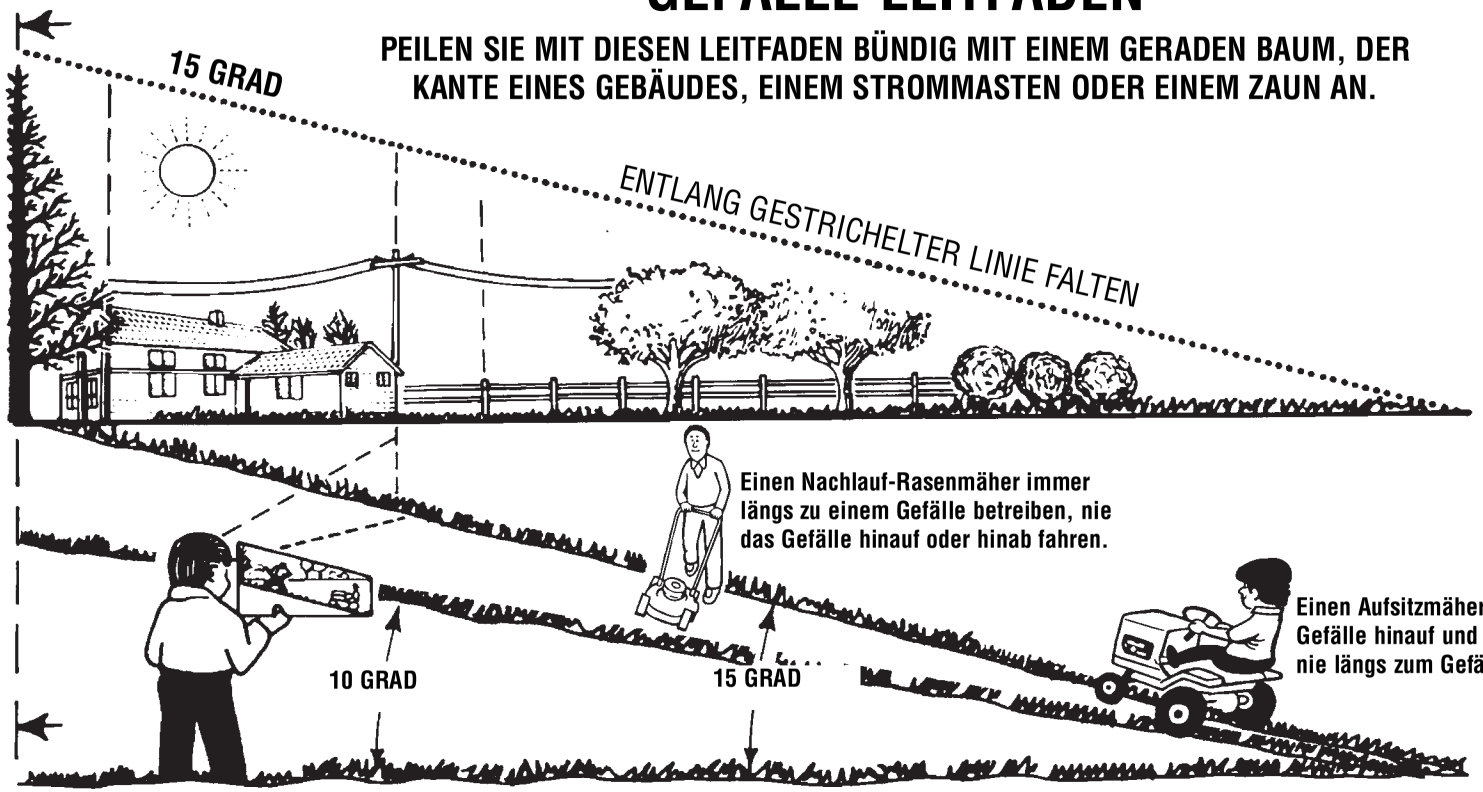
Diese Garantie gibt Ihnen spezifische Rechte. Ihnen können aber auch andere Rechte zustehen, die je nach Land unterschiedlich sind.

WARNUNG: DIE VERWENDUNG VON ERSATZTEILEN, DIE KEINE ORIGINALTEILE VON SNAPPER SIND, KÖNNEN DIE SICHERHEIT DER SNAPPER-PRODUKTE BEEINTRÄCHTIGEN UND HEBEN JEDE HAFTUNG UND GARANTIE DURCH SNAPPER IN VERBINDUNG MIT DEM EINSATZ DIESER TEILE AUF.

WICHTIG: Füllen Sie bitte die beigefügte SNAPPER-Produkt-Registrierungskarte sofort aus und schicken Sie sie an: **Snapper's Product Registration Center, P.O. Box 1379, McDonough, Georgia. 30253, USA.**

GEFÄLLE-LEITFADEN

PEILEN SIE MIT DIESEN LEITFADEN BÜNDIG MIT EINEM GERADEN BAUM, DER KANTE EINES GEBÄUDES, EINEM STROMMASTEN ODER EINEM ZAUN AN.


15 GRAD
ENTLANG GESTRICHELTER LINIE FALTEN
Einen Nachlauf-Rasenmäher immer längs zu einem Gefälle betreiben, nie das Gefälle hinauf oder hinab fahren.
Einen Aufsitzmäher immer ein Gefälle hinauf und hinab fahren, nie längs zum Gefälle fahren.
10 GRAD
15 GRAD

Um bei einem Aufsitzmäher festzustellen, ob ein Gefälle für das Mähen sicher ist, wie folgt vorgehen: (1) Das/die Messer ausschalten, (2) an der Maschine den Rückwärtsgang einlegen und (3) das Gefälle gerade nach oben zu fahren versuchen. Wenn Sie dass Gefälle rückwärts nach oben fahren können, kann es im Allgemeinen sicher gemäht werden. Wenn Sie sich nicht vollständig sicher fühlen, verwenden Sie diesen Leitfaden und mähen Sie kein Gefälle, dessen Steigung größer als 15° beträgt. Wenn der Aufsitzmäher mit einem Nachzieh- oder Heckanbaugerät verwendet wird, die Maschine nicht an einer Steigung von mehr als 10° betreiben.

Eine Steigung von 15 Grad ist ein Hügel, bei dem die Höhe alle 10 Meter um ca. 25 Zentimeter zunimmt.
Eine Steigung von 10 Grad ist ein Hügel, bei dem die Höhe alle 10 Meter um ca. 17 Zentimeter zunimmt.

Immer sehr vorsichtig sein und plötzliches Wenden sowie ruckartige Manöver vermeiden. Die anderen Anweisungen in diesem Handbuch zum sicheren Mähen an Gefällen beachten. Einen Aufsitzmäher immer ein Gefälle hinauf und hinab fahren, nie längs zum Gefälle fahren. Einen Nachlauf-Rasenmäher immer längs zu einem Gefälle betreiben, nie das Gefälle hinauf oder hinab fahren. Beim Arbeiten an oder in der Nähe von Gefällen und Hindernissen besonders vorsichtig sein.

HIER AUSSCHNEIDEN UM GEFÄLLE-LEITFADEN ZU VERWENDEN

SNAPPER®

EUROPAISCHE RASENMÄHER 53 cm ALUMINIUMGUSS-MÄHWERK, SERIE 3

Produktdaten	
Mähwerkgröße (Zoll/cm)	21 / 53
Schnitthöhe (Zoll/cm)	1 – 3,8 / 2,5 – 9,6
Getriebetyp	Zahnradgetriebe
Fahrgeschwindigkeit (Mph/km/h)	2 – 4 / 3,2 – 6,4
Motorleistung (Bruttodrehmoment/kW)	6,75 / 2,82
Hubraum (Kubikzoll/cm3)	11,59 / 190
Kraftstofftankfüllmenge (Quart/L)	1,6 / 1,5

Übliche Ersatzteile	Ersatzteil-Nummer
Schneidmesser (mulchend)	7026428
Antriebsriemen (Motor zu Getriebe)	7029492
Ersatzteil-Handbuch	7006204

Informationen zur Motor-Nennleistung: Die Brutto-Nennleistung für einzelne Benzinmotormodelle wird gemäß SAE-Norm (Society of Automotive Engineers) J1940 (Verfahren für Motorleistungs- & Drehmomentabgabe bei Kleinmotoren) angegeben. Die Nennleistung wurde entsprechend SAE J1995 (Neuausgabe 2002-05) erhalten und korrigiert. Drehmomentwerte wurden bei 3060 U/min, Leistungswerte bei 3600 U/min abgeleitet. Die tatsächliche Brutto-Motorleistung ist niedriger und wird, unter anderem, von den Umgebungsbedingungen und der Variabilität von Motor zu Motor bestimmt. Aufgrund der Vielzahl von Produkten, in denen diese Motoren zum Einsatz kommen, sowie der Vielfalt der Umweltrichtlinien, die die Maschinen betreffen, in denen die Motoren zum Einsatz kommen, wird der Benzinmotor nicht die Nennleistung aufweisen, wenn er in einer bestimmten Maschine zum Einsatz kommt (tatsächliche "vor Ort"- oder Nettoleistung). Dieser Unterschied liegt an einer Vielzahl von Faktoren einschließlich, aber nicht beschränkt auf Zubehör (Luftreiniger, Auspuff, Ladung, Kühlung, Vergaser, Kraftstoffpumpe usw.), Einsatzeinschränkungen, Umgebungsbedingungen (Temperatur, Feuchtigkeit, Höhe über NN) und Variabilität von Motor zu Motor.
Aufgrund von Fertigungs- und Kapazitätsbeschränkungen kann Briggs & Stratton einen Motor mit höherer Nennleistung statt dem hier angegebenen verwenden.